

# INHALTSVERZEICHNIS.

Einleitung .....	IX–XXIV
Tabelle 1: Modell 1 + 2 .....	XX–XXI
Noten zur Einleitung .....	XXV–XXXI
Erster Teil: <i>Die entwicklungshistorischen „LINIEN“ von I–IV</i> .....	1
I.    DAS DEUTSCHSPRACHIGE JUGENDBUCH IM SPIEGEL DER AUFKLÄRUNG .....	3
0.    Die „historische Sicht“, manifestiert in zwei Ebenen .....	3
0.2.    Christoph Martin WIELAND .....	3
0.3.    August Jakob LIEBESKIND .....	3
1.    Liebeskinds „ <i>Hardun und Nuhr</i> “ kontra der übersetzten Vorlage .....	4
1.2.    Liebeskinds „ <i>Hardun und Nuhr</i> “ aus den „ <i>Palmblättern</i> “ .....	4
3.    Mythische Elemente in Liebeskinds Übersetzungsquelle .....	9
4.0.    Geographische Angaben, magisch-mythischen Inhalts .....	12
5.0.    In der Höhle .....	12
6.0.    GENRETAXONOMISCH .....	14
–    Das STRUKTURENGERIPPE .....	14
6.1.    Wurzeln .....	14
6.2.    VARIABLEN .....	15
7.    HISTORISCH .....	15
–    Noten zum Kapitel I. ....	16
II.   IM KIELWASSER DER AUFKLÄRUNG .....	19
0.    Die Bedeutung von Neukirchs Versübersetzung des „ <i>Telemach</i> “ (nach Fénelon) für den jungen GOETHE .....	19
1.    Interaktionen zwischen Neukirchs „ <i>Telemach</i> “ und dem neuen Paris Goethes ..	20
1.0.    Haupthandlung/Fabel von J. W. GOETHES „ <i>Der neue Paris</i> “ .....	20
1.1.    Haupthandlung/Fabel von Neukirchs „ <i>Telemach</i> “, erster Teil: .....	20
1.2.    Die Interaktionen: .....	20
1.10.    Der Traum des Telemach von den „ <i>Elyser Auen</i> “ .....	29
1.13.    Der einleitende Traumbericht im neuen Paris Goethes .....	31
2.    GENRETAXONOMISCH .....	32
–    Das STRUKTURENGERIPPE .....	32
2.1.    Wurzeln .....	33
2.2.    VARIABLEN .....	34
3.    HISTORISCH .....	34
–    Noten zum Kapitel II. ....	36
III.  DIE FRÜHROMANTIK .....	43
0.    E.T.A. HOFFMANNs erstes Kindermärchen, „ <i>Nussknacker und Mausekönig</i> “ (1816) .....	43
1.0.    „Close-reading-Analyse“ von Hoffmanns „ <i>Nussknacker</i> “; (gewisse Komparationen mit Goethes neuem Paris) .....	44
1.4.    Auszug aus „ <i>Die Schlacht</i> “: .....	49
2.    Die mythische Welt im „ <i>Nussknacker</i> . . .“ und im neuen Paris .....	54

2.3.	Die Reise ins „Puppenreich“ und die „Hauptstadt“ des mythischen Süßigkeitenlandes	55
3.	GENRETAXONOMISCH	63
3.1.	Das STRUKTURENGERIPPE	63
3.2.	Wurzeln	64
3.3.	VARIABLEN	64
4.	HISTORISCH	65
–	Noten zum Kapitel III.	67
IV.	DIE ROMANTIKER	69
0.	Belegte und mögliche Quellen zu E.T.A. HOFFMANNs fremden Kind	69
1.	„Nadir und Nadine“	70
1.1.	Ludwig TIECKs Phantasusmärchen „Die Elfen“ (1812)	71
1.3.	„Franz Sternbalds Wanderungen“	72
2.	Die Struktur in L. Tiecks „Die Elfen“	73
2.1.	Die FM (= fantastischen Motive) in Tiecks „Die Elfen“	74
2.5.	Zusammenfassend über die Inspirationsquellen zu E.T.A. Hoffmanns fremden Kind	76
3.	„Close-reading-Analyse“ von E.T.A. Hoffmanns „Das fremde Kind“	77
4.	GENRETAXONOMISCH	83
4.0.	Das STRUKTURENGERIPPE	83
4.1.	Wurzeln	84
4.2.	VARIABLEN	85
5.	HISTORISCH	85
–	Noten zum Kapitel IV.	87
V.	Friedrich de la MOTTE-FOUCHÉ	89
0.	Vorgänger zu Fouqués FM vom fremden Kind	89
0.2.	Adalbert von CHAMISSOs „Peter Schlemihls wunderbare . . .“	89
1.	F. de la Motte-Fouqués „Die Kuckkasten“	92
1.0.	Haupthandlung/Fabel zu den „Kuckkasten“	92
4.	GENRETAXONOMISCH	107
4.0.	Das STRUKTURENGERIPPE	107
4.1.	Wurzeln	108
4.2.	VARIABLEN	108
5.	HISTORISCH	108
–	Noten zum Kapitel V.	110
VI.	Carl Wilhelm SALIC-CONTESSA	111
0.1.	Salic-Contessas „Das Gastmahl“ (1816)	111
0.3.	„Close-reading-Analyse“	111
3.	GENRETAXONOMISCH	123
3.1.	Das STRUKTURENGERIPPE	123
3.2.	Wurzeln	124
3.3.	VARIABLEN	124
4.	HISTORISCH	124
–	Noten zum Kapitel VI.	125
	Tabelle 2, Blatt 1.	126
	Tabelle 2, Blatt 2.	127

Zweiter Teil: <i>Die Fäden nach rückwärts</i> .....	129
VII. CONTESSAs zweites Kindermärchen vom Jahr 1817. ....	131
1.1. Haupthandlung/Fabel von Contessas „ <i>Das Schwerdt und die Schlangen</i> “ .....	131
1.2. Das in acht Kapiteln geteilte Kindermärchen Contessas .....	132
1.3. Von der Oedenburg und ihren Bewohnern, dem Meister Ezzelino mit dem Dachsränzlein .....	132
1.4. Raimunds Schwur .....	133
1.7. Das Alpenröslein am Grabe Raimunds Mutter .....	134
1.10. Bolko in der Burg .....	136
1.11. Raimund gewinnt sich das Schwert .....	138
1.14. Das Schwert .....	140
1.15. Die beiden Riesenschlangen .....	141
– HISTORISCH .....	143
– Noten zum Kapitel VII. ....	144
VIII. Christoph Ernst Freiherr von HOUWALD (1778–1845) .....	145
1.3. „ <i>Rübezahl und seine Schwestern</i> “ .....	146
– GENRETAXONOMISCH .....	161
– HISTORISCH .....	162
– Noten zum Kapitel VIII. ....	162
IX. DIE BIEDERMEIER .....	163
0. Robert REINICK (1805–52) .....	163
0.2. „ <i>Die Wurzelprinzessin</i> “. (1848) .....	163
2. „ <i>Rübezahls Mittagstisch</i> “ (postum 1873, in „ <i>Märchen, Lieder- und Geschichtenbuch</i> “ Gesammelte Dichtungen für die Jugend.) .....	164
2.0. Haupthandlung/Fabel von „ <i>Rübezahls Mittagstisch</i> “. .....	165
– GENRETAXONOMISCH .....	175
– HISTORISCH .....	175
– Noten zum Kapitel IX. ....	176
X. Wilhelm HAUFF (1802–1827) .....	177
1.2. Haupthandlung/Fabel von „ <i>Das kalte Herz</i> “ .....	178
2. „Close-reading-Analyse“ .....	179
– GENRETAXONOMISCH .....	196
– HISTORISCH .....	197
– Noten zum Kapitel X. ....	198
XI. „PROTOTYPEN“ ZWISCHEN BIEDERMEIER UND REALISMUS .....	199
1. Haupthandlung/Fabel von E. MÖRIKES „ <i>Der Bauer und sein Sohn</i> “ (1839). ..	200
– GENRETAXONOMISCH .....	206
– HISTORISCH .....	206
– Noten zum Kapitel XI. ....	206
XII. Franz Graf von POCCHI (1807–1867) .....	207
0.1. Haupthandlung/Fabel vom „ <i>Märlein vom Goldlaub</i> “ (1841–45) .....	207
1. Die Peripethie .....	209
– GENRETAXONOMISCH .....	211
– HISTORISCH .....	211

XIII.	Theodor STORM (1817–1888) . . . . .	213
1.	„Der Spiegel des Cyprianus“ . . . . .	213
–	GENRETAXONOMISCH . . . . .	216
XIIIa)	Volkmann, Richard von LEANDER: „Der alte Koffer“ (1871, nicht veröffentlicht vor 1899). Aus „Träumereien am französischen Kamin“ . . . . .	217
–	HISTORISCH . . . . .	218
–	Noten zum Kapitel XIII. . . . .	220
XIV.	Die SPÄTROMANTIKERIN Clara FECHER. . . . .	221
0.	Die schwarze Tante (Leipzig, 1848) . . . . .	221
1.1.	„Hänschen und Gretchen“. . . . .	222
2.	„Nussknacker und Zuckerpüppchen“. . . . .	223
–	GENRETAXONOMISCH . . . . .	234
–	HISTORISCH . . . . .	235
–	Noten zum Kapitel XIV. . . . .	236
XV.	GEGEN DAS FIN-DE-SIÈCLE. . . . .	237
–	Friedrich Gottlieb SCHULZES „Der große Krach“ . . . . .	237
1.	Otilie WILDERMUTHs (1817–77) „Das Feental“ . . . . .	238
2.	Weitere sozialistische Kinder- und Jugendliteratur vor 1900. . . . .	242
–	E. ROSSBACH: „König Mammon und die Freiheit“ (1878) . . . . .	242
–	Noten zum Kapitel XV. . . . .	243
	Dritter Teil . . . . .	245
XVI.	DER INDUSTRIALISMUS DES 20. JAHRHUNDERTS. . . . .	247
0.	„Die Märchen der Armen“ . . . . .	247
0.1.	Hermynia Zur MÜHLEN: „Was Peterchens Freunde erzählen“ (1921) . . . . .	247
1.0.	Eugen LEWIN-DORSCH: „Die Dollarmännchen“ . . . . .	249
1.2.	Eugen LEWIN-DORSCH: „Die Kanone des Teufels“ . . . . .	250
	Eugen LEWIN-DORSCH: „Das Märchen vom weisen Mann“ . . . . .	251
2.0.	Heinrich SCHULZ (1872–1932) . . . . .	251
2.1.	„Über den Grenzen“ (1924) . . . . .	251
3.0.	Béla BALÀZS: „Das richtige Himmelsblau“ (1925) . . . . .	256
3.2.	Béla BALÀZS: „Das Geschwisterland“ (1925) . . . . .	258
4.0.	Béla BALÀZS: „Der brave Maschinenknabe, der alte Frosch und das große Einmaleins“. (1925) . . . . .	271
5.0.	Oskar Maria GRAF: „Licht und Schatten“, eine Sammlung zeitgenössischer Märchen: „Baberlababb“. (1927) . . . . .	280
5.1.	Oskar Maria GRAF: „Die heilige Landstraße“ (1927) . . . . .	282
6.	Cläre MEYER-LUGAU: „Das geheimnisvolle Land“ (1925) . . . . .	284
7.	Lisa TETZNERs Kinderkomödie: „Hans Urian geht nach Brot“ . . . . .	285
	Lisa TETZNER und Béla BALÀZS: <i>Hans Urian. Die Geschichte einer Weltreise</i> “ . . . . .	285
–	Noten zum Kapitel XVI. . . . .	290
	RESÜMEE mit Erläuterungen zu den drei Teilen: . . . . .	292
	PRIMÄRLITERATUR . . . . .	304
	SEKUNDÄRLITERATUR . . . . .	311
	NAMENVERZEICHNIS . . . . .	317